

**NNN 17.12.2005**

## **Küche und ein Buch zum Jubiläum**

### **Heute findet eine Festveranstaltung zum 125. Bestehen des DRK statt**

Die Begeisterung war kürzlich auf beiden Seiten, als Leiter, Thomas Strobach dem Heimbeirat des DRK die neue Küche des DRK-Seniorenheimes vorführte. Damit ist der letzte Abschnitt dieses Umbauvorhabens abgeschlossen. Und das ganze pünktlich zum 125. Jubiläum.

Von Maria Pistor

Eine Großküche geht jetzt wieder im Evershäger Senioren- und Pflegeheim des DRK in Betrieb. In dem hochmodernen Trakt werden täglich 1000 Essensportionen hergestellt. 25 Millionen Euro sind in den Neu- und Umbau des Heimes in der Evershäger Aleksis-Kivi-Straße 1 geflossen. Das alte Senioren- und Pflegeheim in Evershagen wurde zum Teil abgerissen bzw. rekonstruiert.

Küche und Multifunktionssaal werden heute am Rande der Festveranstaltung zum 125. Jubiläum des DRK übergeben. Der Heimbeirat hat vorher bereits eine Besichtigung mit Heimleiter Thomas Strobach und Pflegedienstleiterin Britta von Cyron gemacht.

In dem Heim gibt es 182 Pflegeplätze, darunter eine ganz spezielle Fachpflegeeinrichtung für Menschen im Wachkoma.

Diese und ein Teil der Bewohner befanden sich während der Umbauphase im Übergangshaus "Fritz" im Fritz-Triddelfitz-Weg. Alle Beteiligten haben diese Zeit gelassen und mit der nötigen Disziplin hingenommen und sind jetzt umso glücklicher über das hochmoderne Haus, in dem sich die Bedingungen für alle enorm verbessert haben. Geehrt wird heute auch ein Mann, der sich große Verdienste um das Deutsche Rote Kreuz erworben hat. "Waldemar Röhrich hat zur Geschichte des DRK in Rostock viele Jahre recherchiert", erzählt DRK-Sprecherin Sabine Dettmann. Seine Erkenntnisse wurden vom DRK-Kreisverband Rostock in einem Buch herausgegeben mit dem Titel "Das Deutsche Rote Kreuz in Rostock - von den Anfängen bis 1992." Der Autor ist seit über 50 Jahren mit dem DRK auf das engste verbunden.